

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten, soweit nicht andere Vereinbarungen vertraglich geschlossen wurden, für Teilnehmer an Fort- und Weiterbildungen der Schule für Operationstechnische Assistenz (OTA) der Kliniken Südostbayern AG (Veranstalter).

2. Anmeldung

- 2.1 Die Anmeldung zu Fort- und Weiterbildungen erfolgt schriftlich mittels Anmeldeformular per Brief, Fax oder E-Mail. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters an. Der Vertrag über den Lehrgang kommt mit der schriftlichen Anmeldebestätigung und Rechnungsstellung zustande. Diese wird dem Teilnehmer nach Anmeldeschluss zugesandt. Übersteigen die Anmeldungen die Zahl der Seminarplätze, wird eine Warteliste geführt. Teilnehmer, deren Anmeldung nicht berücksichtigt werden können, werden gesondert unterrichtet.
- 2.2 Bereitet der Lehrgang auf eine externe Prüfung vor, ist der Teilnehmer verantwortlich, sich über die Zulassungsvoraussetzungen zu informieren.

3. Leistungsbeschreibung und Änderungen des Veranstaltungsangebots

- 3.1 Inhalt und Durchführung des Lehrgangs richten sich nach der Leistungsbeschreibung, wie sie in dem jeweils aktuellen Veranstaltungskatalog aufgeführt bzw. veröffentlicht ist und die insoweit Bestandteil des Vertrages ist.
- 3.2 Der Teilnehmer erhält eine schriftliche Teilnahmebescheinigung.
- 3.3 Der Veranstalter ist berechtigt, die Leistungsbeschreibung aus fachlichen Gründen zu ändern, sofern dadurch der Kern des Lehrgangs bzw. das Lehrgangsziel nicht grundlegend verändert wird.
- 3.4 Der Veranstalter behält sich – soweit dies aus terminlichen oder sonstigen wichtigen Gründen erforderlich ist – im Interesse eines reibungslosen Lehrgangsablaufs vor, den angekündigten Dozenten durch einen gleich qualifizierten zu ersetzen oder den Ablaufplan zu verändern. Der Veranstalter behält sich außerdem vor, kurzfristig Ort und Raum des angekündigten Lehrgangs zu ändern.

4. Zahlungsbedingungen

- 4.1 Das Lehrgangsentgelt wird mit Erhalt der Rechnung ohne jeden Abzug fällig. Anspruch auf Teilnahme am Lehrgang hat nur, wer das Lehrgangsentgelt beglichen hat.

4.2 Kontaktdaten und Bankverbindung:

Bildungszentrum für Gesundheitsberufe
Schule für Operationstechnische Assistenz (OTA)
Herzog-Friedrich-Str. 6
83278 Traunstein
Tel.: 0861 705-2390
Fax: 0861 705-2353
E-Mail: ota.schule.ts@kliniken-sob.de

Sparkasse Traunstein
Kontonummer: 364
BLZ: 710 520 50
IBAN: DE66 7105 2050 0000 0003 64
BIC: BYLADEM1TST
Verwendungszweck: 373360 Fachkundeflehrgang I

- 4.3 Gerät der Teilnehmer trotz Mahnung mit dem Entgelt in Rückstand, kann der Veranstalter den Vertrag aus wichtigem Grund fristlos kündigen. Das Recht des Veranstalters, Schadenersatz und Verzugsschaden geltend zu machen, bleibt unberührt.
- 4.4. Eine Stornierung muss schriftlich – per Post, Fax oder E-Mail – erfolgen. Dabei gilt der Tag des Eingangs.
Bis 28 Kalendertage vor Lehrgangsbeginn kann der Vertrag ohne Angabe von Gründen gekündigt werden. Bereits gezahlte Lehrgangsgebühren werden zurückerstattet.
Bei Abmeldung bis 27 Kalendertage vor Lehrgangsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 10 % der Lehrgangsgebühr erhoben. Bei Abmeldung bis acht Kalendertage oder später sind 50 % der Seminargebühr zu entrichten.
- 4.5 Ein Ersatzteilnehmer kann gestellt werden. Der Ersatzteilnehmer muss sich schriftlich anmelden.

6. Absage durch den Veranstalter

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Durchführung des Programms. Gehen nicht genügend Anmeldungen ein oder ist die Durchführung einer Veranstaltung aus einem anderen wichtigen Grund nicht möglich, behalten wir uns vor, die Veranstaltung abzusagen oder zu verlegen. Bereits gezahlte Gebühren werden zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

7. Widerrufsrecht nach § 355 BGB

- 7.1. Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.
- 7.2 Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich zurückzuzahlen. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

7.3 Die Widerrufsfrist beginnt nicht, bevor der Unternehmer den Verbraucher entsprechend den Anforderungen des Artikels 246a § 1 Absatz 2 Satz 1 Nummer 1 oder des Artikels 246b § 2 Absatz 1 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche unterrichtet hat. Das Widerrufsrecht erlischt spätestens zwölf Monate und vierzehn Tage nach dem in Absatz 2 oder § 355 Absatz 2 Satz 2 genannten Zeitpunkt.

7.4 Das Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag zur Erbringung von Dienstleistungen auch dann, wenn der Unternehmer die Dienstleistung vollständig erbracht hat und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen hat, nachdem der Verbraucher dazu seine ausdrückliche Zustimmung gegeben hat und gleichzeitig seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch den Unternehmer verliert.

8. Urheberrecht

Sämtliche Unterlagen und auf Datenträgern gespeicherte Informationen unterliegen dem geltenden Urheberrecht und dürfen nur mit Einverständnis des Veranstalters vervielfältigt werden.

9. Haftung

Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit ist ausgeschlossen, soweit sie nicht auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Veranstalters beruhen. Für sonstige Schäden, welche der Veranstalter zu vertreten hat, haften wir unabhängig vom Rechtsgrund nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Unfälle bei der An- und Abreise und während des Aufenthalts am Tagungsort, für sonstige Personen- und Sachschäden sowie für Diebstahl mitgebrachter Gegenstände.

10. Datenschutzklausel

Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer einverstanden, dass seine personenbezogenen Daten zum Zweck der Seminarabwicklung und Zusendung von Informationen durch den Veranstalter elektronisch verarbeitet werden. Der Veranstalter verpflichtet sich, diese Daten nicht an Dritte weiterzugeben, außer der Teilnehmer hat seine Zustimmung anlassbezogen ausdrücklich erteilt.

11. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ungültig oder undurchsetzbar sein, so bleiben die übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die ungültige oder undurchsetzbare Bestimmung wird durch eine gültige und durchsetzbare Bestimmung ersetzt, die der ersetzten Bestimmung möglichst nahe kommt.

Das Vertragsverhältnis unterliegt deutschem Recht. Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten ist Traunstein, soweit dies rechtlich zulässig ist.